

STADTNACHRICHTEN



AMTSBLATT DER STADT RUTESHEIM MIT WALDENSERORT PEROUSE UND HEUWEG

17. November 2011
Nr. 46 · 56. Jahrgang

STADT Rutesheim

Aktiv, innovativ, lebenswert.

SWR Big Band



live@school

**& Big Band
Gymnasium
Rutesheim**

**Konzert
Do, 17. Nov. 2011
Festhalle Rutesheim**

**Einlass: 19:00 Uhr | Beginn: 19:30 Uhr
Kartenvorverkauf: one.fishmart | Rutesheim**



www.swr.de/bigband



Totengedenkfeiern am Totensonntag, 20. November 2011

Perouse um 11.15 Uhr

in der Aussegnungshalle

Programmfolge

Männerchor Liederlust Perouse
Gedenkrede, Herr Vikar Tobias Schreiber
Kranzniederlegung, Herr Bürgermeister
Dieter Hofmann
Männerchor Liederlust Perouse
Segen, Herr Vikar Tobias Schreiber

Rutesheim um 14.00 Uhr

in der Aussegnungshalle

Programmfolge

Männerchor Markuskirche
Gedenkrede,
Herr Pastor D. Min. Armin Besserer
Kranzniederlegung, Herr Bürgermeister
Dieter Hofmann
Segen, Herr Pastor D. Min. Armin Besserer
Männerchor Markuskirche

Zu den Gedenkfeiern wird herzlich eingeladen.

**Dieter Hofmann
Bürgermeister**

Personalversammlung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Rutesheim

Am 8.11.2011 lud der Personalrat die rd. 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt zur traditionellen Personalversammlung in den Feuerwehrsaal ein. In dieser großen Zahl sind natürlich auch alle Teilzeit- und geringfügig Beschäftigte, ständig tätige Aushilfen und Mitarbeiter/innen in der Elternzeit (früher Erziehungsurlaub genannt) eingerechnet.



Bei dieser nach dem Landespersonalvertretungsgesetz vorgeschriebenen Versammlung stellte der Vorsitzende des Personalrats, Herr Günter Dums, im Feuerwehrsaal den Tätigkeitsbericht des Personalrats vor und er gab einen Ausblick auf das kommende Jahr. **Bürgermeister Dieter Hofmann** erläuterte in seinem Grußwort die aktuelle Lage und die sehr positive weitere Stadtentwicklung. Im Ausblick nannte er vor allem die laufenden und anstehenden Projekte: Neugestaltung der Moltkestraße, der Bau weiterer Kindergartenplätze, das Hochwasserrückhaltebecken Eisengriff und der Hochwasserschutz an der Kläranlage sowie der evtl. Bau eines zweiten Kunstrasenplatzes. Bürgermeister Hofmann dankte allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte Arbeit im Jahr 2011 und dem Personalrat für die konstruktive Zusammenarbeit und für seinen Einsatz. **Erster Beigeordneter Martin Killinger** stellte anschließend die 2011 neu eingestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich vor und informierte anhand einer Präsentation über die ab 2012 wirksam werdenden Änderungen in der Rentenversicherung v.a. die stufenweise Anhebung der Regelaltersrenten sowie über die tarifvertraglich neu geregelte Altersteilzeit.

Neues Geschäft "Das hüpfende Komma" in der Bahnhofstraße eröffnet



v.l.n.r.: Bürgermeister Dieter Hofmann, Frau Corinna Eisenhardt und Erster Beigeordneter Martin Killinger

Für eine attraktive Stadt ist auch ein vielseitiger, gesunder Mix an Läden und Dienstleistungsbetrieben von großer Bedeutung.

Bürgermeister Dieter Hofmann und Erster Beigeordneter Martin Killinger gratulierten aus diesen Gründen Frau Corinna Eisenhardt zu ihrem in der Bahnhofstraße 23 in Rutesheim neu eröffneten Geschäft. Sie wünschten viel Erfolg und informierten sich an Ort und Stelle über ihre Angebote und Dienstleistungen. Verkauft werden Stoffe, Kissen, Taschen, Kinderbekleidung und mehr... Natürlich erfolgt auch eine gute Beratung.

Die Kontaktdaten: Telefon 07152 9094833,
E-Mail: info@das-huepfende-komma.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr,
Samstag 9 - 12.30 Uhr.



Rutesheimer ADVENTS- MARKT

Samstag
26. November 2011
11.°° - 21.°° Uhr
mit 65 Ständen

Stadtmitte / Neuer Marktplatz
Rathauspassage · Rathausplatz
Bürgersaal

live@school in Rutesheim - ein Kooperationskonzert der SWR Big Band mit der Big Band des Gymnasiums Rutesheim

Donnerstag, 17.11.2011 um 19.30 Uhr
(Festhalle Rutesheim)

Nach einer erfolgreichen Bewerbung der Big Band des Gymnasiums Rutesheim für das Projekt live@school, auch durch deren Teilnahme am Schülerjazzfestival Stuttgart 2009, wird der Schule und der Stadt Rutesheim im November 2011 nun die große Ehre erteilt, ein Kooperationskonzert mit der SWR Big Band - den Großmeistern des Big Band Jazz - auszurichten. Die SWR BIG BAND machte allein durch vier Grammy-Nominierungen in den Jahren 2002, 2003, 2004, und 2010 Schlagzeilen. Für Workshops im Vorfeld konnten drei SWR-Bandmitglieder als Dozenten gewonnen werden: Klaus-Peter Schöpfer (Gitarre), Andi Maile (Sax) und Karl Farrent (Trompete).

Die SWR Big Band spielt ihr "Best of Grammys" Programm mit Arrangements von Sammy Nestic, Rob McConnell, Slide Hampton und Bob Florence, im Programm der Rutesheimer stehen sowohl Swing-Klassiker von Count Basie oder George Gershwin als auch "modernere" Nummern von Quincy Jones oder Lalo Shifrin im Stil von Jimmy Smith (Hammondorgel) oder Deodato (Rhodes).

Die Big Band des Gymnasiums hat sich mittlerweile verjüngt: Wie jedes Jahr haben nach dem Abitur Mitglieder die Band verlassen und zahlreiche neue kamen dazu. Es geht also weiter mit der musikalischen Arbeit und wir fiebern schon sehnsüchtig dem großen Abend entgegen.

90. Geburtstag



Ihren 90. Geburtstag vollendete Frau Auguste Kleiner, Schellingstraße 6, am 10. November 2011.

Bürgermeister Dieter Hofmann gratulierte sehr herzlich, überbrachte die Glück- und Segenswünsche der Stadt Rutesheim und des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute.

99. Geburtstag



Ihren 99. Geburtstag beging Frau Hedwig Harzer, Pforzheimer Straße 52, am 14. November 2011.

Bürgermeister Dieter Hofmann gratulierte sehr herzlich, überbrachte die Glück- und Segenswünsche der Stadt Rutesheim und wünschte ihr für das neue Lebensjahr alles Gute.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Die ärztliche Notfallpraxis Strohgäu ist dienstbereit wochentags ab 18.00 Uhr bis zum Folgetag um 7.30 Uhr, ausserdem am Wochenende und an Feiertagen bis 7.30 Uhr des darauf folgenden Werktags.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

- Ärztliche Notfallpraxis Strohgäu, Siemensstraße 6, 71254 Ditzingen, Tel. 07156/928080.
- Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Leonberg: von Samstag 08.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr sowie an Feiertagen von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauf folgenden Tages
Notfallpraxis im Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg, Telefon 07152/202-68000, www.notfallpraxis-leonberg.de. Telefonische Anmeldung ab 20 Uhr erbeten. Keine Hausbesuche.

Transportfähige Patienten werden gebeten, die Notfallpraxis aufzusuchen.

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Tel. 39 78 70

Kinderärztlicher Notfalldienst

Ambulanz im Krankenhaus Böblingen (Kinderklinik), Voranmeldung nicht nötig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über Tel. 0711/7 87 77 22

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen

Telefon: 01805 34 45 33

Apotheken-Nachtdienst

Do., 17.11.2011

Stadt-Apotheke, Marktstr. 16, Ditzingen

Fr., 18.11.2011

Bären-Apotheke, Eltinger Str. 13, Leonberg

Sa., 19.11.2011

Apotheke Weissach, Hauptstr. 23, Weissach

So., 20.11.2011

Schwaben-Apotheke, Alte Stuttgarter Str. 6, Magstadt

Mo., 21.11.2011

DocMorris Apotheke, Römergalerie, Römerstr. 75, Leonberg

Di., 22.11.2011

Rathaus-Apotheke, Flachter Str. 4, Rutesheim

Mi., 23.11.2011

Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, Leonberg-Höfingen

Apotheken-Sonntagsdienst

Samstag, 19.11.2011

Apotheke Weissach und Graf-Eberhard-Apotheke, Grafenau-**Döffingen**

Sonntag, 20.11.2011

Christoph-Apotheke, Korntal-**Münchingen** und Schwaben-Apotheke, Magstadt



Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Rutesheim (nicht ständig besetzt)	99910-0
Polizeirevier Leonberg (ständig besetzt)	6050
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Krankentransport und Unfallrettung (DRK)	19222
Informations- u. Beratungstelefon	
häusliche Gewalt	07031 663-1331
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim (Störungen)	0800 3629-477
EnBW-Störungsstelle Gas	0800 3629-447
Stadtverwaltung Rutesheim	5002-0
Telefax	5002-33
außerhalb der Dienstzeiten (in dringenden Notfällen)	
Feuerwehrkommandant Knapp	52311
Wasserversorgung, Herr Kappus	0171 5685378
Straßenbeleuchtung, Herr Georgiadis	0171 5685381
Bauhofleiter Herr Vincon	0171 5685380
Kläranlage Rutesheim, Herr Schiele	0171 5685379



Sprechzeiten

Bürgermeisteramt Rutesheim

Sprechzeiten

Montag bis Freitag 9.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 7.30 - 12.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Revierförster Herr Neumann

Donnerstag, 17.11.2011 - von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus, Zimmer 110

Notar-Sprechzeiten

Frau Notarvertreterin Nadine Goller

**Dienstag, 22.11.2011 - von 9.00 bis 12.00 Uhr
im Rathaus Rutesheim zuständig für Grundbuch,
Nachlass-/Vormundschaftssachen**

Termine nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 93483



Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Kleinschwimmhalle

in der Theodor-Heuss-Schule

Freitag 16.30 - 21.00 Uhr (bis 21.45 Belegungen auch durch Vereine)

Kassenschluss jeweils 1/2 Stunde vor Beendigung der Badezeit.
Zum Besuch der Schwimmhalle wird freundlichst eingeladen.

Christian-Wagner-Bücherei Pforzheimer Str. 1

Tel. 905767

Unsere Öffnungszeiten

Montag		17.00 - 20.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 11.00 Uhr und	17.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch		15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr und	17.00 - 20.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr und	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag		10.00 - 13.00 Uhr



Bücherei in Perouse in der ehem. Schule

Waldenserstraße 46

Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wochenmarkt auf dem Rathausplatz

Samstag von **7.30 bis 12.00 Uhr**

Die **Toiletten** im EG des Rathauses und die **Tiefgarage** sind während des Wochenmarktes **geöffnet**.

Wertstoffhof Rutesheim

Drescherstraße

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis **15.00 Uhr**



Sozialstation Rutesheim

Widdumhof, Pforzheimer Straße 31
Frau Gampe-Röhrh, Tel. 5 55 69



IAV - Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Bürgermeisteramt Rutesheim
Leonberger Str. 15, Zimmer 215, Tel. 5002-37, Frau Groth



Nachbarschaftshilfe Rutesheim

S. Kugler, Salzburger Str. 37, Tel. 58495
Vertretung: Tel. 54489 (B. Knoch)

Spielstube für Kinder ab ca. 2 Jahren

im Gemeindehaus der Johanneskirche
Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 11.15 Uhr

Bestattungsordner

Trauerhilfe GmbH, Schulstraße 30, Tel. 52421



Amtliche Bekanntmachungen

Fundamt Rutesheim

Beim Fundamt Rutesheim wurde abgegeben:

1 Schlüsselbund,

1 Damenjacke (bei Modenschau im Widdumhof liegengeblieben)

Eigentumsansprüche sind auf dem Rathaus -Zi. 101- geltend zu machen.

Kehrarbeiten am Mittwoch, 23.11. und Donnerstag, 24.11.2011

Fahrzeuge nicht auf Straßen und Wegen parken.

Gekehrt wird:

mittwochs im gesamten Gebiet Rutesheim,

donnerstags in Perouse und im Heuweg.

Wir bitten um Beachtung, Kraftfahrzeuge möglichst auf den eigenen Stellplätzen/Garage parken.

Saubere Straßen und Wege sollten uns diese Aufmerksamkeit wert sein.

Impressum

Herausgeber: Stadt Rutesheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon

07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-wds.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Hofmann, Leonberger

Straße 15, 71277 Rutesheim - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263

Weil der Stadt. Bezugspreis halbjährlich € 9,70.

Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de.

Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0

oder 6924-13. E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de



Erkundung im Untergrund verborgener Mauer- und Fundamentreste einer römischen Villa Rustica im Gewann Mauer in Rutesheim Flurstücke 1452 - 1490

Zur Erkundung im Untergrund verborgener Mauer- und Fundamentreste einer römischen Villa Rustica wird die Terrana Geophysik, Mössingen, im Auftrag der Stadt Rutesheim eine geomagnetische Prospektion durchführen. Die Geomagnetik erfasst Abweichungen des erdmagnetischen Feldes, die auf magnetisch wirksame Einlagerungen im Untergrund zurückzuführen sind.

Die Messfläche wird dabei zuerst mit GPS abgesteckt und Messleinen ausgelegt. Die anschließenden geomagnetischen Messungen werden von einem Geophysiker mit einem tragbaren Magnetometer durchgeführt. Pro Quadratmeter werden dabei 16 Messpunkte aufgenommen. Die Messdaten werden schließlich im Büro weiterverarbeitet und in einer Ansicht des Untergrundes vergleichbar einem Luftbild dargestellt. Beispiele hierzu finden sich im Internet unter www.terrana-geophysik.de. Die Grundstücke werden lediglich betreten, jedoch nicht verändert. Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart hat die Erkundung am 04.11.2011 genehmigt.

Evtl. Fragen beantwortet Herr Dr. Arno Patzelt, Firma Terrana Geophysik, Zeppelinstr. 15, 72116 Mössingen, Tel. 07473-91388, Fax 07473-91389.

Vermietung von Praxisräumen in der Stadtmitte von Rutesheim

Die Stadt Rutesheim vermietet ab sofort im Gebäude Schillerstraße 8/2 große Praxisräume im Erdgeschoss mit einer Fläche von 202,89 m², teilbar in zwei Einheiten (122,85 m² und 80,04 m²). Im Haus befindet sich bereits eine Zahnarztpraxis im 1. OG.

Kaltmiete 1755,- Euro + NK ca. 300,- Euro zzgl. Kautions 2000,- Euro.

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Grundmann, Steueramt Rutesheim, Zimmer 106, Telefon 07152 5002-24 oder E-Mail a.grundmann@rutesheim.de

Bekanntmachung des Nachtragshaushaltsplans 2011 und Nachtragswirtschaftsplans 2011

- I. Aufgrund von § 79 i.V.m. § 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 10. Oktober 2011 folgende **Nachtragshaushaltssatzung** für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2011 wird wie folgt geändert:

- Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts erhöhen sich um je 1.500.000 € auf 24.000.000 €.
- Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts erhöhen sich um je 10.000.000 € auf 19.600.000 €.
- Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird unverändert festgesetzt auf 0 €.
- Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen bleibt unverändert bei 2.865.000 €.

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert bei 1.000.000 €.

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2011 bleiben unverändert.

- II. Der Gemeinderat hat am 10.10.2011 folgenden Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung Rutesheim für das Wirtschaftsjahr 2011 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt geändert:

- Die Einnahmen (Erträge) und Ausgaben (Aufwendungen) des Erfolgsplans vermindern bleiben unverändert bei 910.000 €.
- Die Einnahmen (Deckungsmittel) und Ausgaben (Finanzbedarf) des Vermögensplans erhöhen sich um je 145.000 € auf 1.270.000 €.

§ 2 Kreditaufnahme

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen erhöht sich um 126.000 € auf 714.000 €.

§ 3 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert bei 1.000.000 €.

- III. Das Landratsamt Böblingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 31.10.2011 die Gesetzmäßigkeit der Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 und des gleichzeitig festgesetzten Nachtragswirtschaftsplanes des Eigenbetriebs Wasserversorgung Rutesheim für das Wirtschaftsjahr 2011 gemäß § 121 Abs. 2 i.V.m. § 81 Abs. 2 GemO bestätigt, sowie den im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung Rutesheim festgesetzten Höchstbetrag der Kassenkredite und den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme nach § 89 Abs. 2 GemO i.V.m. § 12 Abs. 1 Satz 3 EigBG genehmigt.

- IV. Der 1. Nachtragshaushaltsplan 2011 und der 1. Nachtragswirtschaftsplan 2011 liegen gemäß § 82 Abs. 1 i.V.m. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom Montag, 21. November 2011 bis einschließlich Dienstag, 29. November 2011 während den üblichen Dienstzeiten des Bürgermeisteramts im Rathaus Rutesheim, Leonberger Str. 15, Zimmer 107, öffentlich aus.

Kommunales Förderprogramm zur Bezuschussung privater Energieeinsparmaßnahmen und privater Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien

Aktuelle Richtlinien

Der Gemeinderat hat am 28.1.2008 erstmals ein kommunales Förderprogramm "Energieeinsparung" zur finanziellen Förderung privater Energieeinsparmaßnahmen und privater Vorhaben zur Nutzung erneuerbarer Energien beschlossen.

Die Stadt möchte damit einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten.

Priorität hat die Förderung von Wärmedämmungen sowie die Erneuerung von Fenstern.

Jährlich entscheidet der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsplanberatungen über die Fortsetzung entsprechend der jeweiligen Haushaltslage.

Zuletzt hat der Technische Ausschuss am 7. November 2011 inhaltliche Änderungen beschlossen.

Abwicklung, Förderumfang und geförderte Maßnahmen:

a. Gefördert werden **Maßnahmen in der Reihenfolge der Bewilligungen bis zur jährlichen Ausschöpfung der Haushaltsmittel.**

b. Auszahlungsvoraussetzung:

Schriftliche Antragstellung (Vordruck) mit Maßnahmenbeschreibung.

Ausführung durch ein qualifiziertes Fachunternehmen und Vorlage der Rechnung mit Zahlungsnachweis.

Benennung des ausführenden Unternehmens oder Handwerkbetriebs.

Vor Erteilung der schriftlichen Zuschussbewilligung darf nicht mit den geförderten Maßnahmen begonnen werden (Förderschädlichkeit). Ausnahmsweise kann nach einer Entscheidung im Einzelfall für begonnene aber noch nicht beendete förderfähige Maßnahmen eine Förderung erfolgen.

Ansprechpartner und zuständige Stelle:

Stadtverwaltung Rutesheim, Leonberger Str 15, 71277 Rutesheim (Rathaus), Zimmer 301 oder 304, Herr Kohm, Tel. 07152 5002-41 oder -46), E-Mail: g.kohm@rutesheim.de

c. Geförderte Einzelmaßnahmen:

- Thermische Solaranlagen:

Bei Altbauten die bis zum 31.12.1994 fertiggestellt wurden:

Gefördert wird der Einbau thermischer, zugelassener Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung (Zulassungsnachweise bzw. Prüfzeichen vom Hersteller EN 12975 und RAL-UZ 73 sowie Europäisches Prüfzeichen Solar Keymark) Förderung: 25 €/m² installierte Bruttokollektorfläche bis zur maximalen Zuschusshöhe pro Objekt von 800 €.

- Wärmedämmung und Fensteraustausch:

Gefördert werden nachfolgend beschriebene Maßnahmen zur Verringerung von Wärmeverlusten bei **Altbauten, die bis 31.12.1994 fertiggestellt wurden**; im Einzelnen:

- Vollwärmeschutz an Außenwänden: **4,- €/m² gedämmte Fläche, max. 1.000 €.**
- Wärmeschutz an Dächern (geeignete Dachflächen eines Gebäudes bzw. Dachgeschossbodenflächen): **4 €/m² gedämmte und verkleidete Fläche, max. 1.000 €.**
- Austausch von Fenstern: **12,- €/m² Fensterfläche** für eine **Wärmeschutzverglasung** (max. Uw-Wert insg. von 1,3 W/m²K und max. Ug-Wert von 1,1 W/m²K), **max. 800,- €**

- Regenwasserzisternen:

Neu- und Altbauten (gilt aus gesundheitlichen Gründen nicht für Mehrfamilienhäuser): Für den Einbau von Regenwasserzisternen bestimmt zur Gewinnung von **Brauchwasser für WC und/oder Waschmaschine** wird pauschal eine Förderung von 200 € gewährt. Die Stadt Rutesheim gestattet dem Anschlussnehmer, auf eigene Kosten amtlich geeichte Wasserzähler einzubauen. Der Anschlussnehmer verpflichtet sich, für die selbst eingebauten Zähler die gesetzlich vorgeschriebene Eichfrist einzuhalten und die Zähler alle 6 Jahre auszutauschen. Der Zuschussnehmer gestattet der Stadt Rutesheim bzw. Mitarbeitern der städtischen Wasserversorgung, die Anlage jederzeit zu überprüfen und ist bereit, die Wasserzähler auf Verlangen auszutauschen bzw. eichrechtlich überprüfen zu lassen. Für den Fall des Einbaus eines eigenen Wasserzählers spart der Anschlussnehmer jährlich ca. 35 € gegenüber dem Einbau eines Zählers durch die Stadt Rutesheim.

Zusätzlich zu Fragen der Förderung ist für Fragen und Antragstellung des Einbaus von Regenwasserzisternen für Brauchwasser des **Steueramt der Stadt**, im Rathaus, Zimmer 105/106, Frau Linckh, Tel. 07152 5002-25 oder Herr Grundmann, Tel. 07152 5002-24 zuständig.

Heizungserneuerung bei Altbauten, die bis zum 31.12.1994 fertiggestellt wurden:

- Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung und/oder Luft-Wärmepumpen: Pauschalförderung pro Objekt **200,- €**
- Einbau von Blockheizkraftwerken: Förderung pauschal mit **200,- €** pro Objekt

d. Dachvermietung für Fotovoltaikanlagen:

Bereitstellung von geeigneten Dächern von gemeindeeigenen Gebäuden (öffentliche Gebäude und Wohnhäuser) für den Einbau

von Fotovoltaikanlagen unter der Voraussetzung des Abschlusses eines Dachnutzungsvertrags mit einer Laufzeit von 25 Jahren mit Schadenübernahmeregelung. Eine Entscheidung über eine kostenlose oder kostenpflichtige Vermietung erfolgt im Einzelfall, die Miete beträgt 20 €/kWp. Der Antragsteller trägt alle Kosten (Gutachten, Statik u.a.)

Doppelförderung

Eine Doppelförderung zusammen mit Mitteln aus dem Landesessenerprogramm (Ortskernsanierung Rutesheim) ist ausgeschlossen

Mit den Förderprogrammen im Energiebereich für Wohngebäude in Baden-Württemberg (-Bundes- und Landesprogramme):

Thermische Solaranlagen (BAFA-Förderung www.bafa.de) können doppelt gefördert werden, sofern die Summe aus Krediten, Zuschüssen und Zulagen die Summe der Aufwendungen nicht übersteigt.

Wärmedämmmaßnahmen (KfW-Programme) dürfen doppelt gefördert werden, sofern die Summe aus Krediten, Zuschüssen und Zulagen die Summe der Aufwendungen nicht übersteigt.

Für **Regenwasserzisternen** gibt es derzeit weder eine Bundes- noch eine Landesförderung.

Heizungserneuerung:

Altbauten:

Das Landesprogramm "Wohnen mit Zukunft: Erneuerbare Energien" lässt Kombinationen mit anderen Programmen zu.

Zu **Fragen** der jeweils aktuellen, sich regelmäßig ändernden **Bundes- und Landesförderungen sowie evtl. möglichen Doppelförderungen** erteilt das **Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, Informationszentrum Energie**, Theodor-Heuss-Str. 4, 70174 Stuttgart, **Ansprechpartnerin** Frau Ortrud Stempel, Tel. 0711 123-2526, Telefax 0711 123-2377 E-Mail: Ortrud.stempel@wm.bwl.de, Internet: www.um.baden-wuerttemberg.de ebenfalls **Auskunft**.

Vorbehalten wird eine Anpassung der Fördervoraussetzungen, abhängig von der technischen Entwicklung und Innovation auf dem Gebiet der Maßnahmen zur Energieeinsparung und abhängig von der Entwicklung der jeweiligen Haushaltslage.

Rutesheim, den 7. November 2011

Dieter Hofmann

Bürgermeister



Pro Rad Rutesheim

Tourenangebot im Jahr 2011

Engeladen sind alle, die Freude am Rad fahren haben. Die Touren sind besonders auch für Frauen geeignet. Das Tempo wird auf die Teilnehmer abgestimmt, z.B. gemütliche oder flotte Fahrweise. Es wird auf den untrainierten Teilnehmer Rücksicht genommen. Ein gesunder Kreislauf wird allerdings vorausgesetzt. Jede/r Teilnehmer/in ist für die Einhaltung der StVO, für die eigene Sicherheit und seine Unfall- bzw. Krankenversicherung selbst verantwortlich. Der Tourenleiter kann keine Haftung übernehmen. Bitte den Fahrradhelm nicht vergessen (zur eigenen Sicherheit), kein Helmzwang.

Touren-Treffpunkt: Bei der Festhalle Rutesheim, Mieminger Weg 2

Fierabendtouren

23. November, Mittwoch

Radlertreff

Start: 20.00 Uhr

Rück- & Vorschau 2011/23012

Einkehr: Vereinsheim Handharmonika

Genauere Tourenroute oder individuelle Touren-Anfrage unter Tel. 07152 51733



Stadt/Gemeinde Rutesheim	Stimmkreis Leonberg
------------------------------------	-------------------------------

Abstimmungsbekanntmachung zur Volksabstimmung am 27. November 2011

1. Die Landesregierung hat am 28. September 2011 nach § 5 des Volksabstimmungsgesetzes in der Fassung vom 27. Februar 1984 (GBl. 178) den **27. November 2011 als Abstimmungstag** für die **Volksabstimmung über das S 21-Kündigungsgesetz** bestimmt.

Gegenstand der Volksabstimmung ist die Abstimmung über die vom Landtag abgelehnte Gesetzesvorlage der Landesregierung „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz).“

Der Stimmzettel hat folgenden Inhalt:

Der Stimmzettel trägt die Überschrift „Amtlicher Stimmzettel für die Volksabstimmung über die Gesetzesvorlage des S 21-Kündigungsgesetzes am 27. November 2011 im Stimmkreis Leonberg.“

Die durch Ankreuzen eines jeweils mit „Ja“ oder „Nein“ bezeichneten Kreises beantwortbare Fragestellung lautet:

„Stimmen Sie der Gesetzesvorlage „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz)“ zu?“

Es erfolgen drei Hinweise:

„Mit „Ja“ stimmen Sie für die Verpflichtung der Landesregierung, Kündigungsrechte zur Auflösung der vertraglichen Vereinbarungen mit Finanzierungspflichten des Landes bezüglich des Bahnprojekts Stuttgart 21 auszuüben.

Mit „Nein“ stimmen Sie gegen die Verpflichtung der Landesregierung, Kündigungsrechte zur Auflösung der vertraglichen Vereinbarungen mit Finanzierungspflichten des Landes bezüglich des Bahnprojekts Stuttgart 21 auszuüben.

Sie haben 1 Stimme. Bitte in nur einen Kreis ein Kreuz (X) einsetzen.

Den Stimmzettel dann bitte in den Abstimmungsumschlag einlegen.“

Die Gesetzesvorlage der Landesregierung hat folgenden Wortlaut:

**„Gesetz über die Ausübung von
Kündigungsrechten bei den
vertraglichen Vereinbarungen für
das Bahnprojekt Stuttgart 21
(S 21-Kündigungsgesetz)**

§ 1

Kündigung der Vereinbarungen

Die Landesregierung ist verpflichtet, Kündigungsrechte bei den vertraglichen Vereinbarungen mit finanziellen Verpflichtungen des Landes Baden-Württemberg für das Bahnprojekt Stuttgart 21 auszuüben.

§ 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.“

Die Abstimmungszeit dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde ist in folgende 7 Stimmbezirke eingeteilt:

Nummer des Stimmbezirks	Abgrenzung des Stimmbezirks	Abstimmungsraum
I	Ortskern, westlich Flachter Straße, Röte	Altes Rathaus, Kirchstraße 23
II	Ortskern, östlich Flachter Straße, Zomerngarten, Schelmenäcker	Rathaus, Sitzungssaal, Leonberger Straße 15 -barrierefrei-
III	Osterwiesen / Obere Wiesen, Zohe, Schertlenswald	Kindergarten Scheibbser Straße 22 -barrierefrei-
IV	Mahdenwiesen	Richard-Wagner-Straße 27 -barrierefrei-
V	Steige, Hofrain, Robert-Bosch-Straße	Kindergarten Robert-Bosch-Straße 39 -barrierefrei-
VI	Heuweg	Ev. Gemeindenzentrum, Clubraum, Am Heuweg 44 -barrierefrei-
VII	Perouse	Verwaltungsstelle Perouse, Waldenserstraße 48

In den Stimmenbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis zum 6. November 2011 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem der/die Stimmberechtigte abstimmen kann.

Der Briefabstimmungs Vorstand tritt um 15.00 Uhr im Rathaus Rutesheim, Leonberger Straße 15, Kleiner Sitzungssaal, 1. Stock, Zimmer 216 zusammen.

3. Jede/r Stimmberechtigte kann nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Stimmberechtigtenverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Stimmschein hat (siehe Nr. 4).

Die Abstimmenden haben die **Stimmenbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Abstimmung mitzubringen. Die Stimmenbenachrichtigung soll bei der Abstimmung abgegeben werden.

Abgestimmt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Abstimmende erhält beim Betreten des Abstimmungsraums einen amtlichen Stimmzettel und einen amtlichen Abstimmungsumschlag ausgehändigt.

Jede/r Abstimmende hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einem der bei den Worten Ja und Nein befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, ob er die gestellte Frage bejahen oder verneinen will. Der so gekennzeichnete Stimmzettel ist in den Abstimmungsumschlag zu legen.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Abstimmenden hinweisenden Zusatz enthält. Dies gilt außerdem, wenn sich im Abstimmungsumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Abstimmungsumschlags.

Der Stimmzettel muss von dem/der Abstimmenden in einer Abstimmungszelle des Abstimmungsraumes gekennzeichnet und in den Abstimmungsumschlag eingelegt werden.

4. Abstimmende, die einen **Stimmschein** haben, können entweder

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk des Abstimmungsgebiets Baden-Württemberg
oder

b) durch Briefabstimmung

teilnehmen.

Wer durch Briefabstimmung abstimmen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Abstimmungsumschlag sowie einen amtlichen Abstimmungsbriefumschlag beschaffen und seinen Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Abstimmungsumschlag) und dem unterschriebenen Stimmschein so rechtzeitig der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Abstimmungsbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Stimmberechtigte** kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben,

Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Böblingen informiert

Räume schaffen für Kreativität - Podiumsdiskussion am 25. November 2011, um 18 Uhr im Studio des Landratsamtes Böblingen

Abschlussveranstaltung der Veranstaltungsreihe 2011 Netzwerktreffen berufstätiger Frauen

Böblingen: Zur Abschlussveranstaltung der Veranstaltungsreihe 2011 Netzwerktreffen berufstätiger Frauen laden die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Böblingen, Melitta Thies, und unique! - Unternehmerinnen Region Böblingen ein. Am Freitag, den 25. November 2011, geht es um 18 Uhr im Studio des Landratsamtes Böblingen bei einer Podiumsdiskussion um das Thema "Räume schaffen für Kreativität".

Heutzutage sollen alle kreativ sein - nicht nur die sogenannten kreativen Branchen. Führung braucht Kreativität, so sieht es die Mehrzahl der Führungskräfte. Gefragt ist Kreativität zudem im Ideenmanagement ebenso wie bei der Entwicklung neuer Produkte und Angebote. Wie aber entsteht Kreativität und welche Randbedingungen, Techniken oder Methoden gibt es, die kreative Prozesse fördern können? Beim Netzwerktreffen am 25. November werden in einer Talkrunde mit einem Podium kreativ schaffender Menschen aus unterschiedlichen Bereichen diese und andere Fragen beleuchtet und versucht, dem Phänomen Kreativität auf die Spur zu kommen. Brigitte Schäfer von unique! e.V. moderiert die Podiumsdiskussion, an der Sinem Ertürk, Grafik-, Webdesign und Fotocollage, Rebecca Weiland-Schütt, Journalistin und PR-Referentin und Bettina Wappler, Ingenieurin Qualitätsmanagement teilnehmen.

Nach dem Workshop besteht wieder Gelegenheit zum Netzwerken. Im Vordergrund der Treffen steht die Zeit für das Kennenlernen und den Erfahrungsaustausch der Frauen im Landkreis mit dem Ziel der Stärkung und Vernetzung. Zielgruppe des Netzwerktreffens, das unter dem Motto "Ich kann und weiß nicht alles selbst, aber ich kenne eine, die kann mir weiterhelfen" steht, sind Frauen, die im Berufsleben stehen, mit oder ohne Führungsverantwortung, Angestellte, Selbständige, Existenzgründerinnen und solche, die es werden wollen.

Die Teilnahme am Netzwerktreffen ist kostenlos. Anmeldung bitte per E-Mail an netzwerktreffen@unique-ev.de oder gleichstellung@lrabb.de. Bitte den direkten Zugang zum "Studio" (Eingang Ecke Parkstraße/Steinbeisstraße) benutzen. Infos zu den Netzwerktreffen gibt es unter www.unique-ev.de oder www.gleichstellung.landkreis-boeblingen.de

-Geburtstags-Aktion: "Baden-Württemberg-Geschichte(n)"-

Die Aktion:

Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Landes Baden-Württemberg im Jahr 2012 startet die Pressestelle der Landesregierung eine besondere Aktion und sucht unter dem Motto "Baden-Württemberg Geschichte(n)" 20 einzigartige Baden-Württemberg-Geschichten.

Wer darf teilnehmen?

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Baden-Württemberg, die im Jahr 1952 geboren sind und wie das Land 2012 ihren 60. Geburtstag feiern sind teilnahmeberechtigt.

Wie kann ich mitmachen?

Die Jubilare können teilnehmen, indem sie ihre persönliche und möglichst einzigartige Baden-Württemberg-Geschichte erzählen - in Schriftform (Brief, Fax, E-Mail - max. 4.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), auf Video (max. 5 Minuten), als Foto oder im Audio-Format. Alles ist erlaubt. Hauptsache, die Geschichte hat einen Bezug zu Baden-Württemberg. Die Geschichten werden unter anderem auf der Website des Landes (www.baden-wuerttemberg.de) veröffentlicht.

An wen muss ich mich wenden?

Die Pressestelle der Landesregierung im Staatsministerium nimmt die Zusendungen entgegen und wertet die eingegangenen Beiträge aus.

Die Einsendungen sind zu richten an: Staatsministerium Baden-Württemberg, Pressestelle der Landesregierung, Stichwort: "Baden-Württemberg Geschichte(n)", Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart, Fax: 0711-2153 480, E-Mail: pressestelle@stm.bwl.de.

Wann ist Einsendeschluss?

Einsendeschluss ist der 23. Dezember 2011.

Was gibt es zu gewinnen?

Die 20 interessantesten und besten Beiträge werden ausgewählt und veröffentlicht.

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und sind zum Neujahrsempfang am 14. Januar 2012 eingeladen. Dort sind sie und eine Begleitperson Gäste des Landes und des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.



Mobiles Kino



Freitag, 2. Dezember Feuerwehrhaus Rutesheim

Programm im Internet: www.moki-hadwigsburg.de

14.30 Uhr Eintritt: EURO 4,-

PRINZESSIN LILLIFEE UND DAS KLEINE EINHORN

D./Frk. 2011, 72 Min., empf. ab 6 Jahren
Gemeinsam mit ihrem „Findelkind“, dem kleinen Einhorn und ihren Freunden erlebt Prinzessin Lillifée unterschiedliche Abenteuer. **Kindgerecht und bezaubernd!**



16.30 und 18.30 Uhr Eintritt: EURO 4,-

WICKIE AUF GROSSER FAHRT

D 2011, 96 Min., empf. ab 6 Jahren
Wann wird aus dem kleinen Wickie endlich ein richtiger Wikinger? Nachdem aber sein Vater Halvar vom schrecklichen Sven entführt wird, lässt Wickie sich der kleine Wikinger etwas einfallen. Sein Verstand hilft ihm, eine Lösung zu finden...
Ein spaßiges Abenteuer!



20.30 Uhr Eintritt: EURO 5,-

MIDNIGHT IN PARIS

USA/Spainien 2011, 95 Min., empf. ab 14 Jahren
Ein amerikanischer Schriftsteller kommt mit seiner Verlobten nach Paris. Auf Spaziergängen trifft er nach Mitternacht auf Hemingway, Picasso, Cole Porter ...
Der schönste und romantischste Film des Jahres!



Schulnachrichten

Förderverein Rutesheim

Wir laden sehr herzlich zu einem sicherlich sehr wertvollen Vortrag mit Herrn Dr. Holger Tülp zum Thema "Antarktis" am Freitag, 25.11.2011 um 19.30 Uhr in die Aula der Mensa ein.



Herr Dr. Tülp wird einen Antarktis Erlebnis- und Wissenschaftsvortrag mit anschließender Fragerunde halten.

Dr. Tülp - Studium Umweltwissenschaften Trier, Promotion Umweltchemie ETH Zürich.

Im Auftrag des Alfred Wegener Instituts war Herr Dr. Tülp auf der Antarktisstation "Neumayer III in der Zeit von Januar 2010 bis Februar 2011.

Geographische Position: Atka Bucht, Weddell Meer

Das Alfred Wegener Institut ist nach dem Polarforscher Alfred Wegener benannt.

Die Dachgesellschaft ist die Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher zu diesem einzigartigen Vortrag.

Der Eintritt ist frei!



Christian-Wagner-Bücherei

Panini-Verlag schenkt über 100 Medien - Traumhafte Reisen begeistern

Medienspende des Panini-Verlages:

Zum Ende seines Jubiläumsjahres hat der Panini-Verlag der Christian-Wagner-Bücherei noch einmal über 100 Medien geschenkt. Vertriebsleiter Alexander Bubenheimer überreichte Büchereileiterin Mechthild Hagemeier-Beck als Krönung das jüngste Werk, das in Deutschlands größtem Comicverlag erschienen ist. "Wednesday Comics" vereint in einem mitreißenden, drucktechnisch aufwändigen Band einige der besten Comic-Künstler, die sich für amerikanische Sonntagszeitungen Stories im Zeitungsformat ausgedacht haben. "Wednesday Comics" ist das **Medium der Woche**. Die nun über 850 Medien aus dem Panini-Verlag werden in der Bücherei sehr gut ausgeliehen. Sie tragen dazu bei, dass die Bücherei in diesem Jahr auf einen Ausleihrekord zusteuert.



Literatur und Reisen: Zu einem Ort für Reiseträume wurde der gut besuchte Bürgersaal. Kristina Faber vom Urlaubs- und Reisezentrum Express Kurier aus Rutesheim stellte per Bild und Ton die traumhaften Reiseziele Nordspanien und Norwegen vor. Sie reiste durch atemberaubende Landschaften, zeigte Bauwerke von welthistorischem Rang, schilderte Kultur und Lebensgewohnheiten. Dazu las Patricia Zimmermann eindrücklich eine Reisege-

schichte vom Jakobsweg. Viel Vergnügen bereitete sie auch mit dem Märchen "Die Katze auf dem Dovreberg", in dem sich die Trolle davon machen, weil sie Angst vor einem Eisbär haben. In der Pause servierte Patricia Zimmermann eine norwegische Lachsrolle, Zimtschnecken, Zuchiniröllchen, gefüllte Champignons, Tortilla, Chorizo und Manchegokäse. Am liebsten wären die Besucher sofort zur Reise aufgebrochen. Wer jetzt Reisepläne schmieden möchte: Im zweiten Obergeschoss gibt es einen Büchertisch zu Nordspanien und Norwegen.

Kaffee, Tee und Hefezopf: Gut besucht war auch das Vorlesen und mehr für die Generation 55+. Karin Hammer und Marie-Luise Schwarz lasen Novembargeschichten mit einem Augenzwinkern. Ilse Schmitz hatte wieder zwei tolle Sprachspiele mitgebracht. Am 8. Dezember, 14.30 bis 15.45 Uhr ist die letzte Ausgabe von "Kaffee, Tee und Hefezopf" in diesem Jahr. Eintrittskarten zum Preis von € 3 gibt es in der Bücherei

Credo - kreativer Donnerstag: Heute um 18 Uhr ist in der Werkstatt für Textiles und Objekte, Im Kalk 21, der nächste Kunstworkshop für alle Jungs und Mädels ab 12 Jahren mit der Textilkünstlerin Elke Zahn und Karin Behnisch. Der Eintritt ist frei. Die Bücherei freut sich auf Eure coolen Objekte für die Jugendbücherei 13 Plus.

Ausstellung mit Weihnachtskarten: Ab sofort kann man in der Bücherei zehn Entwürfe für Weihnachtskarten sehen, die Schülerinnen und Schüler der Realschule Rutesheim sowie der August-Lämmle-Schule gezeichnet, gemalt und geklebt haben. Diese Entwürfe wurden nun als Weihnachtskarten für den Kinderschutzbund gedruckt. Zum Preis von € 12 kann man in der Bücherei ein Paket mit zehn Karten erwerben. Mit dem Kauf unterstützen Sie die Arbeit des Kinderschutzbundes Leonberg, die sich ausschließlich durch freiwillige Beiträge finanziert.

Rutesheimer Onliner:

Rutesheimer Onliner: Jeden Montag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr stehen Ihnen die Senior-InternethelferInnen zur Seite bei allen Fragen zum Umgang mit dem PC oder Internet.



Senioren

Internationaler Frauentreff

Der internationale Plätzchenteller

Weil's letztes Jahr so schön war, wollen wir wieder gemeinsam backen und bunte Weihnachts-Keksdosen füllen

Am 21. und 22.11. 2011 von 18:00 bis etwa 22:00 Uhr

Schulküche Theodor-Heuss-Straße

Bitte mitbringen:

Ihr Lieblingsrezept mit Zutaten oder fertigem Teig, Blechdosen

Wir stellen:

Wasser, Kaffee, Tee und Zubehör, Backpapier, Alufolie etc.

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Wollen Sie auch mitmachen?

Dann melden Sie sich einfach bei:

Ela Wrobel, Telefon: 07152 58172 oder e-mail: fam_wrobel@web.de

Zum Besuch des Seniorentreffs in der Begegnungsstätte Widumhof laden wir Sie herzlich ein. Geöffnet ist montags von 14.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Donnerstag, 17. November 2011

Bastelnachmittag mit Frau Juraß

Montag, 21. November 2011

Kaffee- und Spielenachmittag



Seniorentreff Rutesheim

Zum Besuch des Seniorentreffs in der Begegnungsstätte Widdumhof laden wir Sie herzlich ein. Geöffnet ist montags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Donnerstag, 17. November 2011

Bastelnachmittag mit Frau Juraß

Montag, 21. November 2011

Kaffee- und Spielenachmittag



Weihnachtsbasar im Widdumhof am 19.11.2011 14.00 bis 17.00 Uhr

Tolle Weihnachtsdekorationen und kleine Geschenkideen für jedermann.

Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen die gemütliche Atmosphäre im Widdumhof.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.



TREFFPUNKT PEROUSE

Am **Montag, 21. November 2011** treffen wir uns wieder im ehem. Schulhaus in Perouse von 14 - 17 Uhr.

"Immer in Gedanken zu lächeln, erhält dem Gesicht die Jugend." (F. Gelett Burger)

Mit diesem Gedanken möchte ich euch recht herzlich zum Kaffeetrinken, schwätzen, spielen und lächeln einladen. Gerne sind auch 'Neugierige' eingeladen, die bei uns einmal reinschauen möchten.

Ich freue mich auf Euch.
Eure Kirsten

Initiative 3. Lebensalter Rutesheim In der Begegnungsstätte Widdumhof



Unsere Veranstaltungen im Dezember 2011:

Am **Freitag, 2. Dezember 2011**, wollen wir den Weihnachtsmarkt in der ehemaligen Reichsstadt Esslingen besuchen. Der mittelalterlich Markt ist eine prächtige Kulisse, vor der Händler in historischen Gewändern ihre Waren feilbieten. Auch mittelalterliches Handwerk ist zu sehen. Zum Abschluss fahren wir in den Landgasthof zum Rössle in Härtingen, wie es uns immer so gut gefällt. Start ist um 13 Uhr am Omnibusbahnhof.

Am **Sonntag, 4. Dezember 2011**, wollen wir am Seniorennachmittag der Gemeinde Rutesheim in der Festhalle teilnehmen.

Am **Freitag, 10. Dezember 2011**, ist unsere Weihnachtsfeier im Widdumhof, zu der wir herzlich einladen. Beginn ist um 14.30 Uhr

Wichtig: Bei Teilnahme bitte in die Teilnehmerlisten eintragen oder telefonisch anmelden bei Herrn Reich unter der Nr. 54374 oder unter der Handy-Nr. 01727111732.

Zur Brauerei in Distelhausen

Das war wieder in jeder Hinsicht ein schöner Tag für alle 55 Teilnehmer, die mit uns nach Distelhausen wollten! Auch das Wetter hat mitgemacht, es war sonnig und für November erstaunlich mild. Schon unterwegs konnten wir die Wälder und die Weinberger in leuchtenden Herbstfarben genießen. Die Aufnahme im Distelhäuser Brauhaus war wie immer gut vorbereitet. Man spürt die lockere Atmosphäre eines Familienbetriebs mit hochmotivierten Mitarbeitern - die Brauerei ist Privatbesitz und seit 1876 Eigentum der Familie Bauer. Beim Einführungsfilm und dem anschließenden Rundgang durch den Betrieb erfährt man immer wieder Neues. Wir wissen nun, dass der 23. April der Tag des deutschen Bieres ist. Die deutschen Brauereien feiern an diesem Tag den Erlass des bayrischen Reinheitsgebots von 1516, das heute noch gilt. Die vielen, auch internationalen Preise, Medaillen und sonstigen Auszeichnungen für die Distelhäuser Biere kann man sich gar nicht alle merken, es sind mehr, als jede andere europäische Brauerei gewinnen konnte. 2011 erhielt das Unternehmen von der DLG (Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft) für 10 vorgestellte Biere zehnmal Gold. - Nach dem Rundgang wurde uns ein Vesperteller serviert mit Käse und vor allem Wurst aus der hauseigenen Metzgerei. Die Zutaten zu allen Erzeugnissen kommen aus der Region. Die Brauerei hat Verträge mit hier ansässigen Bauern, die nicht nur Braugerste, sondern auch Rinder, Schweine und Geflügel für die Metzgerei sowie Äpfel für ein ganz hervorragendes Apfelschorle liefern. Ein großes Vergnügen hat uns auch unser Musikant, Herr Stägel, mit seiner Ziehharmonika gemacht. Er hat schon nach dem Vesper in der Brauerei gespielt und dann noch im Omnibus. Dabei sind ihm und uns unwahrscheinlich viele Lieder eingefallen - nicht nur Schlager sondern auch viele schöne Volkslieder - Liebeslieder, Wanderlieder, Fahrtenlieder - die wir teilweise fast vergessen hatten. Alle aber waren mit guten Erinnerungen an unsere Jugend und Kindheit verknüpft. Wir haben fröhlich mitgesungen. Zum Abendessen kehrten wir noch im Weingut Zaiß in Schützlingen ein. Zwar etwas verspätet, aber frohgemut ging's dann wieder zurück nach Rutesheim. Herrn Reich und seinem Team herzlichen Dank!



Offene Kinder- und Jugendarbeit

Jugendtreff Rutesheim

Öffnungszeiten Offener Bereich:

Montag: 12.00 - 14.00 Uhr

Dienstag: 12.00 - 14.00 Uhr

Mittwoch: 12.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr

Donnerstag: 12.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 20.00 Uhr

Freitag: 16.00 - 24.00 Uhr

Samstag: jeden 2. Samstag im Monat

Offener Bereich:

Jugendliche treffen sich hier zur Mittagspause der Schulen oder in den Nachmittags- und Abendstunden, um zu Kickern, zum Billard und Tischtennis spielen oder einfach nur, um bei Kaffee, Cola und kleinen Snacks zu reden.

Wir, die Mitarbeiter, sind hier Ansprechpartner für alle möglichen Situationen und Bedürfnisse und dienen obendrein als Spielpartner für die vielen verschiedenen Spielmöglichkeiten, die der Jugendtreff zu bieten hat.

Neben den offenen Angeboten bieten wir auch Spezielles im Offenen Bereich an:

Kreativklub:

Wie traumhaft gut Vanillekipferl schmecken, konnten die Kinder des Kreativklubs am vergangenen Mittwoch testen. Damit die Kipferl auch für das Auge ein Vergnügen werden konnten, wurde als erstes die Handfertigkeit der "Kipferlkunst" geübt. Jetzt wissen alle Kinder, wie man schöne Exemplare zaubert. Stolz auf die ersten Weihnachtsbäckereien, durfte jedes Kind ein paar "Probierlerle" mit nach Hause nehmen.



Die zweite Gruppe des Kreativklubs kochte diesmal Kürbissuppe. Nach der harten, aber schönen Schnipselarbeit am Kürbis und anderen Gemüse, köchelte alles brav vor sich hin. Das war eine gute Gelegenheit, sich ein eigenes Hündchen aus Zeitungspapier zu basteln und damit eine Runde "Gassi" im Haus zu gehen. Einige von diesen Hündchen konnten sogar bellen! Es hörte sich jedoch immer verdächtig nach der Stimme des "Herrchens/Frauchens" an. Falls wir euer Interesse geweckt haben:

Wir haben noch einzelne freie Plätze im Kreativklub. Bei Interesse meldet euch im Jugendtreff an.

Wir freuen uns auf Dich!

Eure Edith und Magda

GirlsOnly:

GirlsOnly ist ein Gruppenangebot nur für Mädchen ab 11 Jahren. Wir haben seit einigen Monaten einen eigenen GirlsRoom im Jugendtreff. Diesen gestalten wir gerade gemeinsam neu. In der Regel treffen wir uns freitags um 16 Uhr im GirlsRoom. Je nach Wünschen und Ideen der Mädels verbringen wir gemeinsam Zeit im GirlsRoom, machen Ausflüge, mixen uns leckere alkoholfreie Cocktails, kochen oder backen gemeinsam...und vieles mehr. Außerhalb von GirlsOnly steht es allen Mädchen offen, den GirlsRoom für sich zu nutzen.

Nächstes " GirlsOnly " ist **am Freitag, den 18.11** um 16 Uhr im GirlsRoom des Jugendtreffs. Alle interessierten Mädels ab 11 Jahren sind dazu herzlich eingeladen!!

Ich freu mich auf euch!

Eure Bettina

HipHop-Danceaction:

Der Jugendtreff Rutesheim bietet immer freitags ab 16.00 Uhr außerhalb der Schulferien einen kostenlosen HipHop-Tanzkurs im Fitnessraum der Bühnhalle an. Geleitet wird der Kurs von Sammy, einer engagierten Besucherin des Jugendtreffs. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr am Jugendtreff, von dort geht es gemeinsam zur Bühnhalle.

Zur Verstärkung der Tanzgruppe werden noch weitere Tänzer/ Tänzerinnen (Mindestalter 13 Jahre) gesucht. Neben dem regelmäßigen Üben der selbsteinstudierten Choreographien, wollen die Kids zukünftig ihr Können bei verschiedenen öffentlichen Auftritten demonstrieren.

Falls ihr Lust habt mitzumachen, dann erwartet Euch Stephan am Freitag um 16.00 Uhr am Jugendtreff um den Kontakt zur Tanzgruppe zu erleichtern. Gerne könnt ihr euch auch per Email mit Fragen etc. an Stephan wenden (s.wensauer@rutesheim.de).

Plätzchen backen im Jugendtreff

Liebe Rutesheimer Eltern,

Sie würden gerne mit Ihren Kindern Plätzchen selber backen um eine Tradition an Ihre Kinder weiter zu vermitteln? Haben aber leider keine Zeit?

Und liebe Rutesheimer Kinder, falls ihr auch Plätzchenbacken wollt, aber nicht wisst wie es geht und ihr es gerne lernen möchtet dann bietet euch der Jugendtreff die ideale Lösung. Unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Frau Wöhrle würde ihr langjähriges Wissen in der Kunst des Plätzchenbackens gerne mit euch teilen und mit euch zusammen backen.

Am Freitag, den 18. November bieten wir von 15.00 bis 18.00 Uhr einen Plätzchenback-Workshop für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren an. Betreut wir das Angebot von Jugendreferent Stephan Wensauer und Karin Wöhrle. Die Teilnahme kostet 3 € pro Kind, darin sind neben Getränken auch die Backzutaten enthalten. Das Geld ist zum Workshop mitzubringen.

Der Jugendtreff hat in diesem Zeitraum neben dem GirlsOnlyTreff nur für den Backworkshop geöffnet.

Die Anmeldung ihres Kindes / ihrer Kinder bitte mit Name, Alter, Adresse und Telefonnummer schriftlich in den Rathausbriefkasten z.H. Stadtjugendreferent Stephan Wensauer oder per Email an s.wensauer@rutesheim.de.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 17. November.

Jugendtreff Rutesheim, Robert-Bosch-Str. 41, 71277 Rutesheim
Tel.: 07152-905772

Mail: bettina.schick@jugendtreff-rutesheim.de

Jugendtreff Rutesheim@facebook.de